

Der makedonische Dichter Nikola Madžirov liest aus seinen Werken



Am Dienstag, dem 22. Mai 2012 veranstaltete das Institut für Slawistik der Universität Innsbruck in Zusammenarbeit mit KulturKontakt Austria eine Lesung mit dem Dichter Nikola Madžirov, organisiert von Univ.-Prof. Dr. Andrea Zink. Der gebürtige Makedonier stellte seinen jüngst in deutscher Übersetzung erschienenen Gedichtband „Versetzer Stein“ vor.

Nikola Madžirov trug die Gedichte im Original vor; Andrea Zink las die deutschen Übersetzungen. Die abendliche Veranstaltung stieß sowohl bei den MitarbeiterInnen des Instituts und ihren KollegInnen von der Universität als auch bei den Studierenden auf großes Interesse. Nikola Madžirovs Dichtung erreichte in jeder Hinsicht ihre Zuhörer. So konnten der Klang und die Konstruktionsmöglichkeiten des Makedonischen von den Anwesenden – auch ohne Sprachkenntnisse – deutlich nachempfunden werden. Der Lesung schloss sich ein interessantes und aufschlussreiches Gespräch an, in dem der Autor über Inspiration, Selbsterfindung und das Phänomen der Übersetzung sprach.

